

Minister Tesch schaltet Homepage frei

Anlässlich des 20. Jahrestages der Friedlichen Revolution in Mecklenburg-Vorpommern hat die Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern (LpB) einen Internetauftritt - www.friedliche-revolution-1989.de - entwickelt, der die vielfältigen Aktivitäten im Land im Jahr 2009 in einem Veranstaltungskalender Interessierten zugänglich macht.

Minister Tesch schaltete die Homepage am 7. Mai frei. Zugleich lobte er die zahlreichen Aktivitäten der LpB und der Landesbeauftragten für die Unterlagen der Staatssicherheit der ehemaligen DDR (LStU) im Bereich der politischen Bildung.



Minister Henry Tesch (M.), Jochen Schmidt, Direktor der LpB (l.) und Marieta Pagels-Heineking, LStU

Minister Tesch begrüßte, dass die geschichtlichen Ereignisse des Jahres 1989/90 auf dem Gebiet der ehemaligen DDR und v. a. in den ehemaligen drei Nordbezirken exemplarisch nachgezeichnet sowie zeithistorische Bilder und Dokumente zur Verfügung gestellt werden.

Im Menu „Materialien“ liefert die kommentierte Linkliste einen Überblick über andere Web-Angebote zum Thema. Daneben werden aus-

gewählte Publikationen der LpB M-V und der LStU mit dem Themenschwerpunkt „Friedliche Revolution 1989/90“ und „DDR-Geschichte“ vorgestellt. Ab Mitte Juni werden die Ausstellungsorte der Wanderausstellung „Zwischen Stagnation und Neubeginn – Mecklenburg-Vorpommern 1989/90“ veröffentlicht sowie ein Teil der Schautafeln per Download zugänglich gemacht.



Wenn Sie auf ihre Lesungen, Diskussionsrunden, Ausstellungen und Projekte anlässlich des 20. Jahrestages der Friedliche Revolution in Mecklenburg-Vorpommern 1989/90 hinweisen möchten, teilen Sie uns folgende Veranstaltungsdaten mit: Kreis, in der die Veranstaltung stattfindet/ Veranstalter/ Titel der Veranstaltung/ Projektbeschreibung/ Ort / Termin/ Ansprechpartner/ Link

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einen Link zu Ihren eigenen Internetangeboten zu schalten. Auch Flyer o.ä. im pdf-Format können auf der Seite eingestellt werden. Der Eintrag ist kostenfrei.

Übersenden Sie Ihre Informationen bitte an: h.manthey@lpb.mv-regierung.de

Aktuelles

Landtagsreden 13. / 14. Mai

- Qualifizierungsinitiative für Deutschland „Aufstieg durch Bildung“ - Umsetzung in Mecklenburg-Vorpommern (Antrag der Fraktion DIE LINKE, Drs. 5/2545)
- Konzept zur archäologischen Sicherung, wissenschaftlichen Aufarbeitung und musealen Präsentation von Kulturgütern in Mecklenburg-Vorpommern (Antrag der Fraktion der FDP, Drs. 5/2533)

Sie finden die Reden unter

www.bm.regierung-mv.de >> Minister >> Reden

+++++

Notwendige Verwaltungsvorschriften für neues Schuljahr abgeschlossen

Bildungsminister Henry Tesch hat die entscheidenden Verordnungen und Verwaltungsvorschriften unterzeichnet, die zur ordnungsgemäßen Vorbereitung des Schuljahres 2009/10 erforderlich sind. Damit können die Schulen in Mecklenburg-Vorpommern schon jetzt auf gesicherter Rechtsgrundlage mit der Planung und Vorbereitung des neuen Schuljahres beginnen und so für einen reibungslosen Unterrichtsstart sorgen.

Diese Verwaltungsvorschriften sind Voraussetzung für die Umsetzung des im Januar 2009 verabschiedeten Schulgesetzes, das die Einführung der Selbstständigen Schule in Mecklenburg-Vorpommern vorsieht. www.bm.regierung-mv.de

Schule und Wirtschaft

Ausbildungen in Naturwissenschaft und Technik entdecken

Unser Alltag ist ohne Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) nicht mehr vorstellbar; auch die Berufswelt kreist zunehmend um diese Disziplinen. "MINT for you" heißt ein kostenloses Themenheft der Bundesagentur für Arbeit, das für Ausbildungen in MINT-Berufen wirbt. Das soeben erschienene Magazin hat ein großes Ziel: Regionalschülerinnen für MINT-Berufe begeistern.

In MINT-Berufen liegt die Zukunft: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) haben längst unseren Alltag erobert. Weibliche Fachkräfte werden für MINT-Berufen dringend gesucht. "MINT for you" zeigt, in welchen Be-

rufen weibliche MINT-Fans ihr Glück finden können.

Das Magazin fordert seine Leserinnen dazu auf, ihre MINT-Fähigkeiten in Rätseln und Versuchen zu testen. Es zeigt faszinierende MINT-Phänomene aus Forschung und Alltag. Eine Gedächtniskünstlerin verrät ihre Tricks fürs Lernen. Das Heft erklärt, welches MINT-Wissen bei der Produktion von Solarzellen, Carbonrädern, Kosmetika und Technikgeräten angewandt wird. Und außerdem stellt es acht MINT-Berufe vor - als Basis für weitere Orientierung und als Information für die erfolgreiche Berufswahl.

"MINT for you" ist Teil der Medienkombination "planet-beruf.de: Mein Start in die Ausbildung". Diese wird herausgegeben von der Bundes-

agentur für Arbeit. Das Magazin liegt in den Berufsinformationszentren (BiZ) der Agenturen für Arbeit aus. Bestellen kann man das Magazin über die Website www.girls-day.de

+++++

„Neue Wege für Jungs“

Unterstützung bei der Planung von Aktivitäten zur Berufs- und Lebensplanung von Jungen

www.neue-wege-fuer-jungs.de.

+++++

Plattform für Unternehmen und Schulen

www.tecnopedia.de

+++++

Schule und Wirtschaft

Fördert den Dialog zwischen Schule und Wirtschaft.

www.schulewirtschaft.de

Schulleitungssymposium

Das Schulleitungssymposium ist eine internationale Fachtagung zu den Themen Schulqualität, Schulentwicklung, Schulmanagement und findet vom **3. bis 5. September 2009** an der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz in Zug statt. Das diesjährige Thema ist "Zeitgemässes Schulmanagement: Widersprüchliche Erwartungen und zielorientierte Lösungen". Voraus geht als Vorkonferenz das International Seminar vom 1. bis 3. September 2009.

Veranstalter des Schulleitungssymposiums 2009 ist das Institut für Bildungsmanagement und Bildungs-

ökonomie (IBB), Pädagogische Hochschule Zentralschweiz (PHZ) Zug unter der Leitung von Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber.

Die **Anmeldung** zur Tagung ist bis zum **31. Juli 2009** möglich und erfolgt online unter www.schulleitungssymposium.net/2009/anmeldung.htm

Nachdem Sie das Anmeldeformular online ausgefüllt haben, erhalten Sie eine Bestätigungsemail. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, raten wir Ihnen, sich so schnell wie möglich anzumelden.

Unter www.schulleitungssymposium.net

finden Sie weitere Informationen zur Anmeldung sowie zur Tagung selbst.

Zum Schulleitungssymposium 2009 werden rund 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus verschiedenen Ländern erwartet, insbesondere werden die Schweiz, Österreich und Deutschland vertreten sein. Zahlreiche Referenten informieren und laden zu spannenden Diskussionen ein. Es bietet neben seinen zahlreichen Veranstaltungen auch ein umfangreiches Rahmenprogramm mit kulturellen und geselligen Angeboten.

Deutsch-Norwegisches Jugendforum 2009

Wie läuft's auf Deinem Lebensweg? Geht alles glatt und gerade? Oder gleicht es mehr einem Hindernislauf mit Umwegen? Hast Du schon genug mit den Herausforderungen des Alltags zu tun oder steckst Du Dir höhere Ziele? Strebst Du nach einem Sitz im Bundestag oder möchtest Du nur der Liebe Deines Lebens Deine wahren Gefühle

gestehen? Willst Du einen neuen Weltrekord in Deiner Sportart aufstellen oder hoffst Du auf mehr als 1000 tägliche Klicks auf Deiner Website? Planst Du eine Tournee mit Deiner Band oder willst Du Chinesisch lernen?

Was ist Dein persönlicher Durchbruch? Welche Pläne hast Du für die Zukunft? Wo gehst Du durch die Wand?

Vom **22. bis zum 25. Oktober 2009** können interessierte Jugendliche sich mit jungen Norwegerinnen und Norwegern zum Thema „Durch die Wand. Grenzen überwinden, neue Wege gehen“ interaktiv austauschen. Je 50 deutsche und norwegische Jugendliche im Alter von 16 bis 20 Jahren haben hier auf Initiative der Königlich Norwegischen Botschaft in Berlin und des Deutsch-Norwegischen Netzwerks die Möglichkeit, sich in Diskussionen und Arbeitsgruppen kreativ mit diesem Thema auseinanderzusetzen und neue Freunde zu finden.

Interessierte Jugendliche finden weitere Informationen und das Web-Bewerbungsformular unter www.dnjf.org. **Die Bewerbung muss bis spätestens 19. Juni 2009 eingegangen sein.**

Bei erfolgreicher Bewerbung fallen keine Reise- und Teilnahmegebühren an.

Veranstaltungen der BStU, Außenstelle Rostock

06.05. – 05.06.2009

Ausstellung „EIGENTOR – Der F.C. Hansa Rostock und die Stasi“

Volkshochschule Stralsund, Friedrich-Engels-Str. 28, 18437 Stralsund

Mo 8 - 16 Uhr

Di, Do 8 - 18 Uhr

Mi, Fr 8 - 12 Uhr

+++++

19.05. – 11.07.2009

Sonderausstellung „Inhaftiert – Fotografien und Berichte aus der Untersuchungshaftanstalt der Staatssicherheit“

Dokumentations- und Gedenkstätte der BStU in der ehemaligen Stasi-U-Haft Rostock, 18055 Rostock

Di – Fr 10 – 18 Uhr

Sa 10 – 17 Uhr

+++++

20. Mai 2009, 19.30 Uhr

„Ich kann tanzen, weißt du“ - Texte aus 40 Jahren unterdrückter Literatur in der DDR. Szenische Lesung mit Ines Geipel und Studenten der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin

Hochschule für Musik und Theater Rostock, Beim St. Katharinenstift 8, 18055 Rostock

+++++

Adresse und Öffnungszeiten

Dokumentations- und Gedenkstätte der BStU in der ehemaligen Stasi-U-Haft in Rostock

Zugang über Augustenstr./Grüner Weg, 18055 Rostock

Öffnungszeiten: Di - Fr 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 17 Uhr.

Öffentliche Führungen immer mittwochs 15.30 Uhr und samstags 14.00 Uhr.

Minister Tesch holt Wander- ausstellung nach Schwerin



Die Wanderausstellung der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück "Jüdische Frauen im Konzentrationslager Ravensbrück" ist derzeit in der Schweriner Landesbibliothek, Johannes-Stelling-Str. 29, zu sehen.

Thema der Ausstellung ist die bislang kaum bekannte Geschichte der jüdischen Häftlinge im Konzentrationslager Ravensbrück. So werden in Bild-, Audio- und Video-Dokumenten die Schicksale der Häftlinge dargestellt.

Minister Tesch, der diese Ausstellung nach Schwerin geholt hat, sagte: "Wenn wir als Deutsche unserer Verantwortung vor der Geschichte und vor den Opfern gerecht werden wollen, so müssen wir immer wieder an das Unrecht, die Missachtung aller Menschenrechte, an den Holocaust erinnern. Gleichzeitig müssen wir dafür Sorge tragen, dass vor allem jüngeren Menschen eine Möglichkeit eröffnet wird, sich mit der Geschichte auseinander zu setzen."

Kontakt: 0385 / 55844-0

Um Anmeldung von Schülergruppen wird gebeten.

Veranstaltungshinweis

Am Donnerstag, den 11. Juni 2009 um 19.30 Uhr findet in der Landesbibliothek eine inszenierte Lesung statt. Isabella Mamatis liest aus den Erinnerungen ehemaliger Häftlinge „Jüdische Frauen im Frauen-Konzentrationslager Ravensbrück“.

Kostenlose Unterrichtsmaterialien

Die Kommission hat zu den Europawahlen, gemeinsam mit dem Zeitbild Verlag, zum Thema Europa kostenlose Unterrichtsmaterialien für Grundschulen herausgegeben. Sie sollen die Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren mit Europa und der Europäischen Union vertraut machen. Die Materialien bestehen aus 21 Arbeitsblättern und einem 16-seitigen Lehrerheft.

<http://zeitbild-de.academy4.com/>

Deutscher Qualifikationsrahmen geht in die nächste Phase

Die Bund-Länder-Koordinierungsgruppe und der Arbeitskreis „Deutscher Qualifikationsrahmen“ haben gemeinsam einen Diskussionsvorschlag eines "Deutschen Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen" entwickelt und am Februar 2009 vorgelegt. Er soll als Grundlage für die nächste Erarbeitungsphase dienen.

www.deutscherqualifikationsrahmen.de

KiCs beim EIT beantragen

Um sich zu sogenannten KiCs (Knowledge and Innovation Communities) zusammenzuschließen

Das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) fördert die Bildung von KiCs (Knowledge and Innovation Communities). Dabei sollen die Forschungskapazitäten und die Kapitalisierung der beteiligten Partner im Vordergrund stehen. Der all for proposals läuft bis zum 27. August 2009

<http://eit.europa.eu/kics-call.html>

EP rät zu Vorsicht beim Umgang mit Nanotechnologie

Das EP in einem am 24. April 2009 beschlossenen Initiativbericht fordert das Europäische Parlament die Kommission auf, in zwei Jahren alle Rechtsvorschriften für den Umgang mit Nanotechnologie zu überarbeiten. Das EP begrüßt die Entwicklung von Nanomaterialien, die die Wettbewerbsfähigkeit der EU und die Verwirklichung der Lissabon-Strategie voranbringen kann. Da es sich jedoch auch um beträchtliche neue Gefahren wie höhere Reaktivität und Mobilität der Materialien handelt, rät es zu Vorsicht. Nanopartikel könnten in Abläufe im Menschen und in die Umwelt eingreifen.

www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//TEXT+TA+P6-TA-2009-0328+0+DOC+XML+V0//DE&language=DE

EU-Planspiel: Klima und Energie auf der BUGA

Bei der Bundesgartenschau in Schwerin können Schüler und Jugendliche die Zukunft von Klima und Energie selbst in die Hand nehmen. Bis Oktober bieten die deutsche Vertretung der Europäischen Kommission im Rahmen der Grünen Schule Rollspiele an. Die Jugendlichen proben als Vertreter von internationalen Organisationen und Staaten den Weltklimagipfel, der Ende 2009 in Kopenhagen stattfindet.

Die Rollenspiele finden jeweils montags statt bis zum 5. Oktober 2009 in der Zeit von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr. Teilnehmen können die Klassenstufen 7-12.

www.buga-2009.de

Gang und Dong werben für „Studieren in Fernost“

Bunt, schräg und laut: So präsentieren zwei junge Asiaten die 44 Hochschulen der neuen Bundesländer im Internet. Ihre Botschaft: Es lohnt sich, im vermeintlich „fernen Osten“, zwischen Rügen und Fichtelgebirge, zu studieren. Die beiden heißen Gang und Dong und sind die Gesichter der neuen Kampagne „Studieren in Fernost“, die im Auftrag der ostdeutschen Wissenschafts- und Kultusministerien mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung am 23.04.2009 gestartet wurde.

Im Rahmen dieser Kampagne wurden an bisher sechs Hochschulen in den neuen Bundesländern Filme gedreht, die nach und nach in von Schülern häufig besuchten Internet-Foren veröffentlicht werden. Die Fachhochschule Stralsund war die erste Hochschule, an der Anfang Dezember 2008 ein Film gedreht wurde.

Zentrales Thema des Films ist das Baltic Racing Projekt. Das erste und erfahrenste deutsche Formula Student Team nimmt seit 1999 jährlich die Gelegenheit wahr, sich im Rahmen des weltweit größten Ingenieurwachstumswettbewerbs mit der internationalen Konkurrenz in der komplett eigenständigen Entwicklung, Finanzierung, Konstruktion und Vermarktung von Rennwagen zu messen. Diese werden dann natürlich von den Studierenden bei den internationalen Rennen selbst gefahren.

Natürlich wurde auch für die Fachhochschule Stralsund ein zu dem Film gehörender Song komponiert, der das Zeug hat, zum Sommersong 2009 der Hochschule zu werden.

www.studieren-in-fernost.de

Landeshochschulen im CHE-Ranking wieder Spitze

Das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) und die Wochenzeitung „DIE ZEIT“ bescheinigen in ihrem aktuellen Ranking den Hochschulen des Landes in einigen Studienrichtungen Top-Positionen in der deutschen Hochschullandschaft.

Die Universität Greifswald erzielt hervorragende Ergebnisse in den Fachbereichen Geografie und Zahnmedizin, Biologie und Medizin.

Die Universität Rostock glänzt mit hervorragenden Laboren: Die Forschungsplätze erhalten in den Fachbereichen Biologie, Chemie, Physik und Zahnmedizin sehr gute Ergebnisse.

Die Hochschule Neubrandenburg schneidet im Fach Pflegewissenschaft sehr gut ab: Bei der Bibliotheksausstattung und den Forschungsgeldern liegt das Fach in der Spitzengruppe.

An der FH Stralsund belegen die Studiengänge Betriebswirtschaftslehre und Elektrotechnik Spitzenpositionen. Beim Aspekt der Vermittlung beschäftigungsrelevanter Kompetenzen erreichten die Studiengänge Baltic Management Studies und Leisure and Tourism Management die höchste Bewertung.

Mehr zum CHE-Ranking unter www.che-ranking.de

+++++

Hochschulrat an der FH Stralsund gewählt

Am 11. Mai wählte das Konzil den Hochschulrat der FH Stralsund, der sich wie folgt zusammensetzt: Joachim Gemmel, Geschäftsführer des Hanse-Klinikum Stralsund; Katrin Heye, Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin bei der PWC AG Schwerin; Prof. Dr. Norbert Jacobs, Hochschullehrer an der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach; Wer-

ner Lundt, Hauptgeschäftsführer des Verbandes Schiffbau und Meerestechnik e.V. Hamburg und Bernd Nübel, Leiter der Abteilung 1 der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern.

Der oder die noch zu wählende Vorsitzende des Hochschulrates wird die Stralsunder Hochschule in der beim Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes MV tätigen Kommission "Hochschule und Forschung" vertreten.

+++++

Kinderuni Rostock

27. Mai 2009: Dr. Udo Nagel: „Wieviel Wasser trinkt ein Kamel?“

24. Juni 2009: Christian Fajkus: „Warum wird der Mond bei einer Finsternis rot?“

www.kinderuni-rostock.de

Termine und Fristen für das WS 2009/10

Liebe Abiturienten,

beachtet die Fristen für Bewerbungen und Einschreibungen an den Hochschulen.

- Uni Rostock:

www.uni-rostock.de/studium/1632.html

- EMAU Greifswald:

www.uni-greifswald.de/studieren/termine.html

- HS Neubrandenburg

www.hs-nb.de/sem_termine.html

- HS Wismar

www.hs-wismar.de/587+M54a708de802.html

- FH Stralsund

www.fh-stralsund.de/fh_stralsund/fhcontent/powerslave_id,1564,nodeid,489.html



Friedrich-Lisch-Preis 2009

Der Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Henry Tesch, verleiht in diesem Jahr den Friedrich-Lisch-Denkmalpreis des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Neu in diesem Jahr ist eine eigene Kategorie für Kinder und Jugendliche. **Bis zum 31. Mai können formlose Auszeichnungsvorschläge** mit Begründung beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur eingereicht werden.

Die Ausschreibungskriterien finden Sie unter www.bm.regierung-mv.de

+++++

Kulturpreis 2009

Das Land vergibt den Kulturpreis 2009, bestehend aus dem Hauptpreis und einem Förderpreis.

Vorschläge sind bis zum **1. Juli 2009** beim Bildungsministerium einzureichen. Außerdem ist eine Beschreibung der bisher geleisteten und aktuellen Arbeit sowie ein kurzer Lebenslauf beizulegen.

www.bm.regierung-mv.de

+++++

Minister Tesch überreicht erste Denkmalplakette des Landes

Mecklenburg-Vorpommern ist das erste Bundesland, das Bau- und Bodendenkmale von besonderer Wichtigkeit für das Land entsprechend einer neuen Richtlinie kennzeichnet und dabei die Ehrung für besonderes Engagement bei der Erhaltung von Denkmalen des Landes einbezieht. Die Denkmalplakette kann als kleiner Denkmalpreis verstanden werden.

"Mit der Denkmalplakette schaffen wir ein weiteres Instrument zum Schutz unserer besonderen Architektur. Dabei spielt die Backsteingotik, der prägende Baustil des Landes, eine sehr entscheidende Rolle", so Minister Tesch.

Die erste Plakette verlieh der Minis-

ter an Alla und Helmuth von Maltzahn für Erhalt des Herrenhauses Ulrichshusen.

+++++

16. Internationaler Jugendmusikworkshop

Das Schloss der Pommerschen Herzöge in Stettin organisiert in den Tagen vom 13. bis 26.07.2009 den XVI. Internationalen Jugendmusikworkshop.

Es ist ein Bildungsprojekt, das seit 1993 für begabte junge Menschen veranstaltet wird, die von den Musikgymnasien und Musikhochschulen aus In- und Ausland kommen.

Während des zweiwöchentlichen Aufenthalts arbeiten die Musiker unter der Leitung von hervorragenden Pädagogen und Autoritäten in den instrumentalen Gruppen, verbessern ihre musikalischen Fähigkeiten und bereiten das Repertoire der Kammer- und Sinfoniekonzerte.

Repertoire für das Jahr 2009 :

- Stanisław Moniuszko – Masur aus der Oper „Halka“
- Henryk Wieniawski – Konzert Polonaise D-Dur und eine Fantasie über ein Thema aus der Oper „Faust“ von Charles Gounoda
- Ludwig van Beethoven – die VII. Sinfonie A-Dur.

Die geplanten Konzerte werden am Schloss der Pommerschen Herzöge in Stettin, in Kamień Pomorski und in der Stettiner Kathedrale im Rahmen der Internationalen Festivals und in Deutschland stattfinden.

+++++

Freiluftakademie parks 100

Aus Anlass des 100jährigen Gründungsjubiläums europäischer Nationalparks lädt der Nationalpark Vorpommern ein, vom 21. bis 24. Mai an der *Freiluftakademie

parks100* teilzunehmen. Es geht um den Nationalpark und seine Vermittlung. Dabei können die Teilnehmer in mehr als 30 Wanderungen, Interpretationsgängen, Radwanderungen und Bootsfahrten den Nationalpark erleben.

Nähere Informationen und das Programm im Anhang oder unter

www.nationalpark-vorpommersche-boddenlandschaft.de

+++++

Auf zur musikalischen Landpartie! Festspiele Mecklenburg-Vorpommern vom 7. Juni bis 13. September 2009

Erstklassige Konzerte, die stimmungsvolle Atmosphäre historischer Architektur, eine malerische Landschaft soweit das Auge reicht und zur Abrundung des kulturellen Erlebnisses das kulinarische Vergnügen – die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern haben schon so manchen zum Lebenskünstler gemacht.

www.festspiele-mv.de

+++++

Dritte Delphische Spiele

Vom 9. bis 15. September finden die Dritten Delphischen Spiele auf der südkoreanischen Insel Jeju statt.

www.delphic2009.com

IMPRESSUM

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern

Pressestelle

Werderstrasse 124

19055 Schwerin

Tel.: 0385-5 88 70 93

Fax: 0385-5 88 70 80

presse@bm.mv-regierung.de

www.bm.regierung-mv.de

Haftungshinweis: Der Herausgeber des Newsletters ist nicht verantwortlich für die Inhalte und/oder die Gestaltung externer Internetseiten.

Redaktionsschluss: 15.5.2009

Formel SPURT: Aufruf zum 10. bundesweiten Roboterausscheid!

Am **19. Juni 2009** findet anlässlich des bundesweiten „Tags der Technik“ der 10. Roboterwettbewerb „Formel SPURT“ in Rostock-Warnemünde statt. Es gilt, einen schwarz-weißen Parcours mit einer Länge von 4,60 m abzufahren und den Rundenrekord von 5,62 s zu brechen.

Angetreten werden kann mit selbstgebaute Robotern, aber auch mit LEGO Mindstorms, Fischertechnik oder anderer Robotertechnik. Einzige Bauvorschrift für die Roboter ist, dass das Spurtmobil eine autarke Einheit ist. Steuerung oder Energie-

versorgung von außen sind nicht gestattet. Die gemeldeten Roboter werden entsprechend ihrer Bauweise und des Alters der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in verschiedene Kategorien eingeteilt. Es gibt keine Altersbeschränkung.

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern und die Fakultät für Informatik und Elektrotechnik der Universität Rostock rufen alle Roboterbauer und -programmierer auf, daran teilzunehmen.

Für Schulen und andere Bildungs-

einrichtungen, die SPURT-Roboter bauen möchten, kann jeweils ein Musterbausatz für ein einfaches Mobil laut Internet-Bauanleitung und die entsprechenden Tutorien zur Verfügung gestellt werden.

Formalitäten und Teilnahmebedingungen sind unter <http://spurt.uni-rostock.de/> zu finden.

Weitere Informationen zu weiteren Rostocker Aktionen zum „Tag der Technik“ sind der Webseite www.tagdertechnik.uni-rostock.de zu entnehmen.

7. SteP-Kongress in Stralsunder Rathaus

Politik und Regionalentwicklung beginnen vor Ort. Die Positionierung im regionalen, nationalen und internationalen Standortwettbewerb, die Steigerung der Standortqualität der eigenen Stadt, der Hochschule und Kommune, das Schaffen guter lokaler und regionaler Rahmenbedingungen für Unternehmer und Bürger gewinnen deutlich mehr als bisher an Bedeutung.

Wer über Strategieansätze und Konzepte für Vorpommern bis zum Jahr 2030 sowie die Bedeutung von Stadt- und Regionalmarketing Näheres erfahren möchte, der sollte beim **STeP-Kongress am 27. Mai im Rathaus der Hansestadt Stralsund in der Zeit von 15:00 bis**

18:30 Uhr dabei sein. Die Stralsunder Tagung für erfolgreiche Partnerschaften (STeP) findet in

diesem Jahr zum siebenten Mal statt. Sie steht unter dem Motto "Vorpommern im Aufwind - Strategien und Konzepte für Vorpommern 2030 - Stadt- und Regionalmarketing".

Der STeP-Kongress wird von Studierenden der FH Stralsund unter Leitung der Professoren Heiko Auerbach und Norbert Zdrowomyslaw organisiert.

Regionale Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung treffen sich dabei zu einem Ideen- und Meinungsaustausch. Die Zielset-

zung ist es, gemeinsam über die Chancen und Potenziale der Region als nationalen und internationalen Wettbewerbsstandort zu reflektieren und Perspektiven zu diskutieren.

Interessenten sind herzlich willkommen, aktiv und kreativ an der wirtschaftlichen Entwicklung Vorpommerns mitzuwirken.

Das Anmeldeformular und die Agenda zum STeP-Kongress 2009 sind auf der Internetseite www.step.fh-stralsund.de zu finden. Die Organisatoren sind zu erreichen unter: stud.step@fh-stralsund.de oder per Fax unter 03831/456 604.

Wettbewerb zur Europawahl 2009



Unter der Frage „Was bedeutet Europa für mich?“ lobt die Schweriner Volkszeitung einen Wettbewerb aus. Teilnehmen können die 11. und 12. Klassen der allgemeinbildenden sowie beruflichen Schulen. Die Aufgabe ist ein maximal zehnteiliger Essay, der bis zum **30. Mai** an die folgende Adresse geschickt wird:

mvm

Stichwort Europawahl

Gutenbergstraße 1

19061 Schwerin

Die Regeln: Unter der Fragestellung sollen die Schüler Themenbereiche wie Freiheit, Bildung oder Sicherheit abhandeln und dazu ihre persönliche Einschätzung abgeben. Worin liegen die größten Herausforderungen? Wie sehr sind wir davon betroffen? Was wird am meisten an der EU geschätzt oder kritisiert? Als **Hauptpreis** winkt eine viertägige Reise nach Brüssel für die ganze Klasse. Der zweite Preis ist ein Tagesausflug für die ganze Klasse nach Berlin.

+++++

Landespräventionspreis:

Schule macht Prävention

Ihre Vorschläge können Sie bis zum 15. Juni 2009 einreichen beim:

Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern, Dezernat 61, Retgen-dorfer Straße 9, 19067 Ramepe.

Rückfragen unter 03866-646110 oder praevention@lka-mv.de.

+++++

Treffen Junger Autoren 2009

Mitmachen können Kinder und Jugendliche im Alter ab 10 Jahren.

www.treffen-junger-autoren.de

Einsendeschluss: 30. Juni 2009

Geo-Tag der Artenvielfalt

Am 13. Juni 2009 findet der nächste GEO-Tag der Artenvielfalt statt. Die Aktionen der Schulen können an diesem Tag – oder aber an einem beliebigen Datum in der Woche davor oder danach ausgerichtet werden. Alle Teilnehmer am Schülerwettbewerb müssen ihre Aktion unter www.geo.de/aktionsportal anmelden.

Einsendeschluss 9. Juli 2009

+++++

Schüler spielen Sturm und Drang

Schulen und Jugendtheatergruppen sind aufgerufen, sich mit Texten und Themen aus der Epoche des Sturm und Drang szenisch zu beschäftigen und diese in die Gegenwart zu übertragen. Bewerbungen mit einem repräsentativen Probenstand sind bis zum **31. Juli 2009** an den ZDFtheaterkanal, Stichwort „Schüler spielen Sturm und Drang“, 55100 Mainz, zu richten

<http://sturmunddrang.zdftheaterkanal.de>

+++++

Schock Mutti—sei vernünftig

Go Ahead sucht kreative Lehrerinnen und Lehrer, die zusammen mit ihrer Klasse einen Beitrag zum Thema Helm & Sicherheit gestalten und am Kreativwettbewerb der ZNS - Hannelore Kohl Stiftung teilnehmen.

Unter dem Motto „Schock Mutti - sei vernünftig!“ entwickeln Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und II sowie der Berufsschulen einen Fernsehspot, eine Fotostory, einen Songtext oder eine Kurzgeschichte.

Das Thema lässt sich u.a. in die Fächer Deutsch, Literatur, Musik, Kunst oder Sozialwissenschaften integrieren. Geeignet sind auch Projektwochen, Schülerzeitungsprojekte oder alle AGs und Unterrichtseinheiten im Bereich Medien, Sport und Verkehrserziehung. Alle Beiträge

nehmen an einem deutschlandweiten Wettbewerb teil.

Teilnahmeunterlagen und Infos gibt's unter www.spotwettbewerb.de oder sind per E-Mail oder Anruf erhältlich: info@spotwettbewerb.de, Infohotline: 0221-258 21 77.

Einsendeschluss ist der 31.07.2009.

+++++

Treffen Junge Musik-Szene 2009

Bewerben können sich Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 21 Jahren.

Der Bewerbungsbogen, eine Demo-CD mit maximal 3 Songs und die Songtexte müssen bis zum **31. Juli 2009** eingegangen sein.

www.treffen-junge-musik-szene.de

+++++

Dieter Baacke-Preis

Bewerben können sich Institutionen, Initiativen oder Einzelpersonen, die Projekte zur Förderung einer pädagogisch orientierten Medienkompetenz durchführen.

Einsendeschluss: 31. August 2009

www.gmk-net.de/wettbewerb/dieter_baacke_preis.php

+++++

Naturtagebuch

Einsendeschluss: 31.10.2009

www.naturtagebuch.de

+++++

lyrix - Schülerwettbewerb für Dichter mit Klasse - 2009

Schüler der 5. bis 13. Klasse können sich bis Dezember 2009 mit ihren eigenen Gedichten an "lyrix" beteiligen. Das Gedicht muss bis zum Ende des jeweiligen Monats per E-Mail an lyrix@dradio.de gesendet werden. Zur Teilnahme sind ausdrücklich auch Schüler eingeladen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist.

<http://www.dradio.de>